

Neue Wege

Kunst von Mitarbeitern für Mitarbeiter

Nach drei erfolgreichen Ausstellungen regionaler Künstler präsentieren zum ersten Mal zwei Mitarbeiter unseres Unternehmens ihre Werke. Gemeinsam zeigen Dr. Birgit Wewers und Martin Schneider eine gelungene Kombination aus Bildern und Skulpturen. Birgit Wewers malt abstrakte Bilder, bevorzugt in den Farben Gelb und Rot, die Licht



Stv. Bürgermeister H.-J. Dietrich
im Gespräch mit Ingrid Klann

und Energie assoziieren. Dabei arbeitet sie mit natürlichen Materialien wie Erde, Sand, Bienenwachs oder Rosenblättern. Ihre Vorliebe für großformatige Bilder begründet

die Künstlerin mit der Weite, der Großzügigkeit und Fülle, aus der sie bei diesen Formaten schöpfen kann.

Die Stahlskulpturen von Martin Schneider sind in ihrer Form Segel- und Wellenmotiven nachempfunden. „Die grenzenlose Freiheit auf den Meeren zu erleben, ist der Traum vieler Abenteurer und Segler. Das hat mich dazu inspiriert, Segel aus Edelstahl zu bauen“, erläutert Martin Schneider auf seiner Website www.fantasysail.de. Seine Skulpturen sollen die Schönheit der Meere unter verschiedenen Licht- und Windeinflüssen wiedergeben.

Schon immer war der Siegener Künstler von den zahlreichen Weiterverarbeitungs- und Gestaltungsmöglichkeiten von rostfreien Stählen fasziniert. Daneben entwirft er individuelle Wandplastiken aus Edelstahl und Granit.

Zur Eröffnung der Ausstellung am 17. Januar fanden sich etwa 80 Mitarbeiter in der Galerie



im ersten und zweiten Stock der Hauptverwaltung ein – darunter auch viele Kollegen vom Standort Siegen. Rund um das mit Spänen gefüllte Bassin, das in allen Regenbogenfarben schillerte, nutzten die Besucher bei erfrischenden Fruchtdrinks und leckerem Fingerfood die Gelegenheit, um mehr von den Künstler-Kollegen über ihr Hobby zu erfahren.

Auch Geschäftsführer Karl Haase freute sich über das rege Interesse an dem kulturellen Angebot der Deutschen Edelstahlwerke. „Die Vernissage hat sich offensichtlich zu einem gemeinsamen Treffpunkt der Mitarbeiter aller Standorte entwickelt“, so Karl Haase in seiner Eröffnungsansprache.

Tipp: Weitere Bilder sind noch bis 12.04.2007 im Gästecasino und in der Kantine zu sehen.

